Zeitschrift: Mariastein : Monatsblätter zur Vertiefung der Beziehungen zwischen Pilgern und Heiligtum

Herausgeber: Benediktiner von Mariastein

Band: 59 (1982)

Heft: 10

Rubrik: Chronik ; Liturgischer Kalender

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Chronik September 1982

P. Notker Strässle

Eine vorbildlich organisierte und würdig durchgeführte Wallfahrt eröffnete den Monat: das Dekanat Lengnau AG. Zufriedene Gesichter dankten gegenseitig für das gelungene Erlebnis und die religiöse Vertiefung. Der Nachmittag des Eidg. Bettages stand wieder im Zeichen der diözesanen Italiener-Wallfahrt. Gegen 16 Uhr strömten sie in Massen zur Kirche, und Bischof Anton Hänggi wurde im Gotteshaus mit grossem Applaus empfangen. Er verstand es dann auch, in seiner ihm eigenen Freundlichkeit und Herzlichkeit die Herzen für das Gute zu gewinnen. Auf den darauffolgenden Sonntag hatte der Kath. Volksverein die «Volkswallfahrt des Kt. Solothurn» organisiert. Viele sind gekommen, und doch ist festzustellen, dass solche Gross-Wallfahrten nicht mehr auf dasselbe Interesse stossen wie noch vor Jahren.
Der Einladung der Horesa-Betreuer waren diesmal aus dem Gebiet Nordwestschweiz fast hundert Gläubige gefolgt, um in der Gnadenkapelle einen sorgfältig vorbereiteten Gottesdienst zu erleben. Eine ebensogrosse Gruppe von Katecheten aus den Freibergen feierte Eucharistie in der Grotte. Aus Benfeld (F) kamen ehemalige Frontkämpfer, um im Gottesdienst zu opfern und zu danken. Die Jahrgänger aus Grächen VS gedachten mit einer Messfeier ihrer verstorbenen Kameraden, und der Walliser Verein Basel hielt seine Jahreswallfahrt ins Felsenheiligtum. Lourdes-Pilger aus Luzern wohnten dem sonntäglichen Gottesdienst bei. Am Fest Mariä Geburt trafen – wie jedes Jahr – die Frühaufsteher aus Heitersheim (D), die Chrisheimer Frauen ein, um schon um sieben Uhr ihren Gottesdienst zu feiern. Von Nevers (F) kommend, machte die Pilgergruppe aus Gisingen (Österreich) hier Halt für eine Andacht und Besichtigung des Klosters.
Pfarreiwallfahrten hielten Witterswil-Bättwil, Therwil BL, Oberwil BL, Reinach BL und St. Fridolin Lörrach. Wochentags zu stiller Anbetung und Messfeier kamen Frauen aus Don Bosco BS, Sulz AG, Arbon TG, Ettenheim bei Freiburg i. Br., St. Etienne Mulhouse, der kath. Frauenbund Baselland, die Gruppe «Mutter und Kind» aus Frenkendorf. Sonntägliche Wallfahrer kamen aus Kerns (kath. Turnverein), Neuveville, Hochstatt (F) und Basel (Gebetsgruppe). Mögen die alten und die jungen Wallfahrer auf ihre Art ihren Sorgen und Freuden Ausdruck verliehen haben: die Senioren aus Freiburg i. Br., Delsberg und Waldowisheim (F) und die Erstkommunikanten aus St. Nikolaus Solothurn und Kaiseraugst.

Konzert

Sonntag, 12. Dezember, 16.30 Uhr:

Brass Band Büsserach

Leitung: Albert Brunner
Werke von Ball, Bach, Händel, Schulé
(Uraufführung)

Liturgischer Kalender

Allgemeine Gottesdienstordnung
An Werktagen: 6.30 und 8.00 Messe in der Gnadenkapelle. 9.00 Konventamt in der Basilika. 18.00 Vesper. 20.00 Komplet.
An Sonn- und Feiertagen: Messen um 6.30, 8.00 Uhr. 9.30 Konventamt. 11.15 Spätmesse. 15.00 Vesper und Segen. Anschliessend Salve und Gebet in der Gnadenkapelle. 20.00 Komplet.
1. Mittwoch im Monat (Gebetskreuzzug): 6.30, 8.00, 9.00, 10.00 Messe in der Gnadenkapelle. 14.30 Konventamt mit Predigt, anschliessend Rosenkranz.
Beichtgelegenheit 13.15–14.25 und nach dem Konventamt (ca. 15.30).
Leseordnung: Sonntage: Lesejahr C
Werktage: 1. Wochenreihe

Dezember 1982

1. Mi. *Gebetskreuzzug*
Gottesdienste siehe Allg. Gottesdienstordnung

3. Fr. *Hl. Franz Xaver, Missionar*
Gott, wecke in uns – auf die Fürsprache des hl. Franz Xaver – den Sinn für die missionarische Arbeit und schenke uns Eifer für die Ausbreitung des Glaubens (Tagesgebet).

5. So. *2. Adventsonntag*
Der Herr wird kommen, um die Welt zu erlösen. Volk Gottes, mach dich bereit. Höre auf ihn, und dein Herz wird sich freuen (Eröffnungsvers).

7. Di. *Hl. Ambrosius, Bischof und Kirchenlehrer*
Gott, schenke uns das Licht des Glaubens und lass uns in diesem Licht deine Wahrheit tiefer erfassen (Gabengebet).

8. Mi. *Hochfest der ohne Sünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria*
Feiertag in Mariastein. Gottesdienste wie an Sonntagen
Gott, mach uns auf die Fürsprache Marias frei von Sünden und erhalte uns in deiner Gnade, damit wir mit reinem Herzen zu Dir gelangen (Tagesgebet).

12. So. *3. Adventsonntag (Gaudete)*
Freut euch im Herrn zu jeder Zeit. Eure Güte werde allen Menschen bekannt. Der Herr ist nahe (2. Lesung).

14. Di. *Hl. Johannes von Kreuz, Mystiker*
Ich will mich allein unseres Herrn Jesus Christus rühmen, durch den die Welt mir gekreuzigt ist und ich der Welt (Eröffnungsvers).

19. So. *4. Adventsonntag*
Gott, lass uns das Kommen deines Sohnes in Freude erwarten und mach uns umso eifriger in deinem Dienst, je näher das Fest seiner Geburt heranrückt (Schlussgebet).

24. Fr. *Hl. Abend*
Nun ist die Fülle der Zeit gekommen, da Gott seinen Sohn in die Welt sendet (Eröffnungsvers).
17.30 Uhr: Erste Vesper von Weihnachten; 19.45 Uhr: Christmette; 24 Uhr: Mitternachtsamt.

25. Sa. *Hochfest der Geburt des Herrn – Weihnachten*
8 Uhr: Hirtenamt in der Gnadenkapelle
Brecht alle in Jubel aus! Denn der Herr tröstet sein Volk. Alle Enden der Erde schauen das Heil unseres Gottes (1. Lesung).

26. So. *Fest der Heiligen Familie*
Gott, gib unseren Familien die Gnade, dass sie in Frömmigkeit und Eintracht leben und einander in der Liebe verbunden bleiben (Tagesgebet).

27. Mo. *Hl. Johannes, Apostel – Gedächtnis des sel. Esso, Gründerabtes unseres Klosters in Beinwil*
Gott, lass uns mit liebendem Herzen erfassen, was der hl. Johannes in gewaltiger Sprache verkündet hat (Tagesgebet).

28. Di. *Unschuldige Kinder*